Kanton St.Gallen
Sicherheits- und Justizdepartement

**Kantonspolizei**
Verkehrspolizei

Kantonspolizei St.Gallen, Klosterhof 12, 9001 St.Gallen

Christian Staub
Fachspezialist Verkehrstechnik

Kantonspolizei St.Gallen
Klosterhof 12
9001 St. Gallen
T +41 58 229 52 13
christian.staub@kapo.sg.ch

St.Gallen, 12. November 2026

**Sargans**
**St.Gallerstrasse** (Kantonsstrasse Nr. 1)

**Neubau Fussgängerquerungsstelle Schlossstrasse / Verkehrsbeschränkung**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Geschäft-Nummer | Kanton | 26-8840 | Gemeinde | -- |
| Eingang Polizeikommando | 19.10.2026 | | | |
| Gesuchsteller | Tiefbauamt des Kantons St.Gallen, Strassen- und Kunstbauten, Fabian Schmid, Lämmlisbrunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen | | | |
| Vorhaben | Verkehrsmassnahmen i.Z.m. Neubau Fussgängerquerungsstelle (FGS 585) Schlossstrasse (B34.2.05.001.005) | | | |
| Standort | Sargans, St.Gallerstrasse, Höhe Einmündung Schlossstrasse | | | |

**Sachverhalt**
Das Tiefbauamt des Kantons St.Gallen baut in Sargans, St.Gallerstrasse, Höhe Einmündung Schlossstrasse, den bestehenden Fussgängerstreifen Nr. 585 um. Mit dem Projekt soll eine sichere und barrierefreie Querungsstelle für zu Fuss Gehende geschaffen und die Sichtverhältnisse aller Verkehrsteilnehmenden verbessert werden. Zudem soll die sichere Nutzung der Schlossstrasse (Ein- und Ausfahrt) ermöglicht werden.

Das vorliegende Projekt sieht eine Mittelinsel mit einer Breite von 1.60 Meter vor. Die neue Querungsstelle wird im Vergleich zum bestehenden Fussgängerstreifen um rund 2 Meter Richtung Sargans-Zentrum verlegt.

Die Zufahrt für Busse mit einer Länge von 12 Metern von der St.Gallerstrasse auf die Schlossstrasse bleibt möglich. Jedoch ist das Rechtsabbiegen von der Schlossstrasse auf die St.Gallerstrasse aufgrund der durch die Mittelinsel eingeschränkten Schleppkurve für Last- und Gesellschaftswagen nicht möglich. Mit der Kreisverkehrsanlage Höhe Gonzenbergwerk, welche im Rahmen der Strassenraumgestaltung St.Gallerstrasse geschaffen wurde, ist eine rund 850 Meter weit entfernte Wendemöglichkeit vorhanden. Für Personenwagen sind sämtliche Fahrbeziehungen möglich.

Die Mittelinsel kommt in einem Kurvenbereich zu liegen, sodass die Inselköpfe beidseitig aus Sicherheitsgründen mit dem Signal «Hindernis rechts umfahren» (Sig-Nr. 2.34) angekündigt werden müssen.

Die Erhebung der Fussgängerfrequenzen ergab, dass die gemäss Norm geforderten Werte nicht erreicht wurden (56 Fussgänger-Querungen an einem Tag). Somit wird der Fussgängerstreifen nach der Sanierung des Übergangs nicht neu markiert. Sollten sich die Fussgängerströme verändern, kann nach einer erneuten Zählung, welche die geforderten Werte nachweisen, die Markierung des Fussgängerstreifens beantragt werden.

Die Einmündung der klassierten Stichstrasse 'St.Gallerstrasse' (Gemeindestrasse 3. Klasse, Str-Nr. 395) führt über einen einreihigen Wasserstein in die 'St.Gallerstrasse' (Kantonsstrasse Nr. 1). Zwecks Herstellung von Rechtssicherheit bezüglich der Vortrittsverhältnisse soll die gegenüber der als Hauptstrasse signalisierten Kantonsstrasse bestehende Vortrittsbelastung mit der Signalisation und Markierung «Kein Vortritt» (Sig-Nr. 3.02) angezeigt werden.

Die Einmündung der Schlossstrasse in die St.Gallerstrasse wird als normgerechte Trottoirüberfahrt ausgestaltet, sodass auf eine Signalisation verzichtet werden kann.

Das Tiefbauamt beantragt die Verfügung der vorgesehenen Verkehrsmassnahmen.

**Erwägungen**

Nach Art. 107 Abs. 1 der Signalisationsverordnung (SR 741.21; abgekürzt SSV) sind Verkehrsanordnungen Massnahmen, die durch Vorschrifts- und Vortrittssignale oder durch andere Signale mit Vorschriftscharakter angezeigt werden. Gemäss Art. 19 Abs. 1 der Einführungsverordnung zum eidgenössischen Strassenverkehrsgesetz (sGS 711.1; abgekürzt EV zum SVG) verfügt das Polizeikommando Verkehrsanordnungen. Signale und Markierungen dürfen erst angebracht oder entfernt werden, wenn das Polizeikommando dies angeordnet hat (Art. 25 Abs. 1 EV zum SVG). Die Verkehrsbeschränkungen sind gemäss Art. 107 Abs. 1 SSV in Verbindung mit Art. 23 EV zum SVG in den amtlichen Publikationsorganen mit Rechtsmittelbelehrung zu veröffentlichen.

Das Signal «Abbiegen nach rechts verboten» (Sig-Nr. 2.42) mit dem Zusatz Piktogramm «Schwere Motorwagen» (Sig-Nr. 5.21) zeigt an, dass für schwere Motorwagen das Abbiegen nach rechts an der betreffenden Stelle verboten ist.

Das Signal «Kein Vortritt» (Sig-Nr. 3.02) verpflichtet den Führer, den Fahrzeugen auf der Strasse, der er sich nähert, den Vortritt zu gewähren. Die Wartelinie (Sig-Nr. 6.13) zeigt an, wo die Fahrzeuge beim Signal «Kein Vortritt» (Sig-Nr. 3.02) gegebenenfalls halten müssen, um dem querenden Verkehr den Vortritt zu gewähren. Der vorderste Teil des Fahrzeuges darf die Wartelinie nicht überragen.

Die St.Gallerstrasse weist einen durchschnittlichen täglichen Verkehr von 8'900 Fahrzeugen aus (Quelle: Geoportal Strassenlärmbelastungskataster).

Mit dem Signal «Hindernis rechts umfahren» (Sig-Nr. 2.34) wird den Verkehrsteilnehmenden die vorgeschriebene Fahrtrichtung rechts an der Mittelinsel vorbei angezeigt.

Mit der Verkehrsanordnung vom 24. September 2026 (Inge 26-4984) wurde für die St.Gallerstrasse im Abschnitt Schwefelbad bis Vild eine Kernfahrbahn angeordnet. Diese Kernfahrbahn soll im Projektperimeter übernommen werden (fortführende Markierung des beidseitigen Radstreifens).

Nach Beurteilung der Kantonspolizei St.Gallen, Abteilung Verkehrstechnik, sind die vorgeschlagenen Signalisationen und Markierungen recht- und verhältnismässig sowie notwendig für die sichere Verkehrsführung.

**Entscheid**
Gestützt auf Art. 3 des Strassenverkehrsgesetzes (SR 741.01; abgekürzt SVG), Art. 107 SSV sowie Art. 19 EV zum SVG wird folgende Verkehrsbeschränkung erlassen:

| | |
|---|---|
| Ort, Strasse | **Sargans**, Schlossstrasse, Höhe Einmündung St.Gallerstrasse |
| Massnahme | **Unterbinden von Rechtsabbiegefahrmanöver von schweren Motorfahrzeugen**, angezeigt durch das Signal «**Abbiegen nach rechts verboten**» (Sig-Nr. 2.42) mit dem Zusatz **Piktogramm «Schwere Motorwagen»** (Sig-Nr. 5.21) |
| Ort, Strasse | **Sargans**, St.Gallerstrasse (KS1), Höhe Einmündung St.Gallerstrasse (G3) |
| Anordnung | Verdeutlichung des Vortrittsrechts mittels Signalisation «**Kein Vortritt**» (Sig-Nr. 3.02) und Markierungen «Ununterbrochene Längslinie» (Mark-Nr. 6.12), «Wartelinie» (Mark-Nr. 6.13) sowie «Führungslinie im Anschluss an Wartelinie» (Mark-Nr. 6.16.1) |
| Ort, Strasse | **Sargans**, St.Gallerstrasse (KS1), Höhe Einmündung Schlossstrasse |
| Massnahme | beidseitig der neuen Querungsstelle, auf den gelb-schwarzen Inselpfosten (7.08); 2x «**Hindernis rechts umfahren**» (Sig-Nr. 2.34) |
| Anordnungen | Markieren von «Führungslinien» (6.16)<br><br>Demarkierung des Fussgängerstreifens Nr. 585 inkl. Entfernung Signale «Standort eines Fussgängerstreifens» (Sig-Nr. 4.11) |
| Signalisation | Durch den Gesuchsteller gemäss Vorschriften der SSV sowie Normen der VSS und dem Signalisations- und Markierungsplans Nr. B34.2.05.001.005 03.10 des Büros Statiq Bauingenieure AG vom 19. Oktober 2026. |
| Ausschreibung | Im kantonalen Amtsblatt vom Montag, 23. November 2026 durch das Polizeikommando und in den amtlichen Publikationsorganen der Gemeinde Sargans durch diese gemäss beiliegender Textvorlage. |
| Inkrafttreten | Nach Ablauf der Rekursfrist mit dem Aufstellen der Signale. |

| | |
|---|---|
| Strafandrohung | Zuwiderhandlungen gegen die signalisierten und/oder markierten Beschränkungen werden in Anwendung von Art. 27 Abs. 1 SVG und den entsprechenden Bestimmungen der SSV aufgrund von Art. 90 SVG bestraft. |

**Gebühren**
Auf die Erhebung einer Gebühr wird verzichtet.

**Rechtsmittel**
Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

Kantonspolizei St.Gallen
Verkehrstechnik

2026.11.12
13:41:11 +01'00'

Fw Andreas Rutz
Stv. Leiter Verkehrstechnik

Staub Christian
RSDXBT
2026.11.12 13:27:29
+01'00'

Wm Christian Staub
Fachspezialist

**Mitteilung an**
Tiefbauamt des Kantons St.Gallen, Strassen- und Kunstbauten, Fabian Schmid (per E-Mail)
Gemeinde Sargans (per E-Mail, mit Publikationstext)
Strassenkreisinspektorat Buchs (per E-Mail)
Polizeistation Mels - Bad Ragaz (per E-Mail)